

**Veranstaltungsort:**

Brasilianische Botschaft  
Wallstr. 57  
D-10179 Berlin

U 2; Bus 147, 248, 265 "Märkisches Museum", ca. 300 m Fußweg  
U 8; S 5, 7, 9, 74; Bus 248 "Jannowitzbrücke", ca. 600 m Fußweg

**Veranstalter:**

Deutsche Gesellschaft für die  
Afrikanischen Staaten Portugiesischer Sprache (DASP e.V.)  
Grupo CPLP de Berlin

info@dasp.eu.com  
http://dasp.eu.com/  
http://www.cplp.org/



LUSOPHONE STADTKULTUREN

Ein interdisziplinäres **Kolloquium** der 

COLÓQUIO INTERDISCIPLINAR  
**URBANIDADES LUSÓFONAS**

1. und 2. Februar 2012  
Brasilianische Botschaft, Berlin



  
CPLP

P R O G R A M M

**09:00 Uhr Eröffnung**

**09:15 – 09:45 Uhr Barbara Mesquita (Hamburg)**

Die Unwirtlichkeit unserer Städte. Musseque, Favela und Bairro Social in der portugiesischsprachigen Literatur bei Pepetela, Patrícia Melo und Ricardo Adolfo

**09:45 – 10:15 Uhr Oda Scheibelhuber  
(Bundesministerium für Verkehr, Bau, Stadtentwicklung)**

Nationale Stadtentwicklungspolitik: Ein Einblick in Maßnahmen und Ziele

**10:15 – 10:45 Uhr Bodo Freund (Frankfurt)**

Städte der Peripherie in Portugal: die Munizipalstädte

KAFFEEPAUSE

**11:15 – 11:45 Uhr Helmut Siepmann (Köln / Aachen)**

Die Großstadt im Roman: Bild, Sprache, Gesellschaft

**11:45 – 12:15 Uhr Ingrid Schwamborn (Bonn / Fortaleza)**

Die Stadt Fortaleza – eine Gründung der Portugiesen oder der Holländer?

**12:15 – 12:45 Uhr Juri Jakob (Köln / Göttingen)**

A poligamia no contexto urbano: *Niketché* de Paulina Chiziane como alegoria da modernização

MITTAGSPAUSE

**15:00 – 15:30 Uhr Christian Grünngel (Gießen)**

Agualusas Luanda. Urbanität in *Barroco Tropical*

**15:30 – 16:00 Uhr Christian Münch (Aachen)**

Letras na cidade: São Paulo und die verborgenen Schriftwelten der *pixação*

**16:00 – 16:30 Uhr Marga Graf (Aachen)**

Rio de Janeiro – *capital do arrivismo* – Portrait einer Neugestaltung im Spiegel der Belle Epoque

KAFFEEPAUSE

**17:15 – 17:45 Uhr Alexandre Martins (Köln)**

*Esta cidade* – zur Urbanität in den Texten der portugiesischen Popmusik

**17:45 – 18:15 Uhr Cláudia Fernandes (Wien)**

Da periferia de Lisboa para o mundo: música com um travo africano

**18:15 – 18:45 Uhr Anatol Adam (Berlin)**

Sicherheitsreformen in Brasilien am Beispiel Rio de Janeiro

**09:00 – 09:30 Uhr Anne Begeat-Neuschäfer (Aachen)**

*Os Mistérios de Lisboa* – Die Großstadt in der Literatur des 19. Jahrhunderts

**09:30 – 10:00 Uhr Siegfried Lingel (München)**

Urbanität in Mosambik – Chancen und Herausforderungen

**10:00 – 10:30 Uhr Konstantin Richter (Viersen)**

Räumliche Identifizierung von kolonialen urbanen Ansiedlungsprozessen in Ribeira Grande (Cabo Verde). Ausgrabungen der ersten portugiesischen Kirche in tropischen Urbanisationen

KAFFEEPAUSE

**11:00 – 11:30 Uhr Verena Dolle (Gießen)**

Lissabon und Luanda in *As Naus de António Lobo Antunes*

**11:30 – 12:00 Uhr Ineke Phaf-Rheinberger (Berlin)**

Die *União de Escritores Angolanos* und die städtische Kultur Luandas

**12:00 – 12:30 Uhr Harald Heinke (Berlin)**

Wandmalerei als Mittel der Agitation (anhand von Beispielen aus Deutschland, Portugal und Mosambik)

MITTAGSPAUSE

**14:30 – 15:00 Uhr Christian Hauser (Chur)**

Urbanisierung: wirtschaftliche Herausforderungen und Chancen in der portugiesischsprachigen Welt

**15:00 – 15:30 Uhr Rolf Nagel (Düsseldorf)**

Recife oder Mauritsstadt: Konstruktion einer Stadt

KAFFEEPAUSE

**16:30 – 17:00 Uhr Hildegard Stausberg (Köln)**

Rio – Köln: städtepartnerschaftliche Realitäten und Möglichkeiten

**17:00 – 18:00 Uhr Flavio Quintale (Aachen)**

Präsentation und Lesung. Vorstellung des Romans *Os Peppini von Flavio Quintale*.  
Einführung: Helmut Siepmann

**Anschließend**

Umtrunk und Schluss des Kolloquiums